

### 3. Liga: Bösinggen und Seisa 08 mit Befreiungsschlag

**Tafers - Seisa 08 2:5 (1:4)**  
Tore: 6. Y. Perler 0:1, 14. D. Stöckli 1:1, 32. Y. Aebischer (Pen.) 1:2, 34. Y. Aebischer 1:3, 41. F. Aebischer 1:4, 72. P. Schmutz 1:5, 83. N. Fasel 2:5.

Mit dem ersten Angriff konnten die Gäste von Seisa 08 das Skore im Derby gleich eröffnen. Mit einem schön herausgespielten Treffer gelang Tafers ein paar Minuten später der Ausgleich. Nach einer knappen halben Stunde wurde das bis dahin ausgeglichene Spiel in ein paar turbulenten Szenen frühzeitig entschieden. Ein Notbremsefoul führte zu einem Platzverweis gegen Tafers-Spieler Schwartz und einem Freistoss für Seisa. Dieser wurde von einem Spieler in der Mauer mittels Handspiel abgewehrt. Mittels Penalty ging Seisa 08 2:1 in Führung. Zwei Zeigerumdrehungen später erhöhten die Gäste gegen das dezimierte Heimteam auf 3:1. Noch vor dem Pausenpfiff markierte Seisa 08 noch einen weiteren Treffer. In der zweiten Halbzeit fing sich Tafers wieder etwas und gestaltete das Spiel ausgeglichener. Bis Spielschluss gelang beiden Teams noch je ein Tor zum Schlussresultat von 2:5. *rm*

### Bösinggen - Dürdingen II 2:0 (0:0)

Tore: 77. Tschannen 1:0, 79. Ledermann 2:0.

Bösinggen nahm von Beginn an die Zügel in die Hand und dominierte die Startphase klar. Dürdingen konnte dem Druck jedoch widerstehen und den Kasten in der ersten Halbzeit sauberhalten. Auch in der zweiten Halbzeit liess sich die Bösingger den SCD nicht von hinten raus aufbauen und versuchten mit mehr Druck auf den Ballführenden Fehler zu erzwingen. Die Gäste standen defensiv gut, weshalb die Bösingger trotz mehr Spielanteilen nicht zu vielen Chancen kamen. Nach einer schnellen Angriffslösung stand die sonst so souveräne SCD-Abwehr etwas unorganisiert, und Alioski konnte alleine auf den Torwart zulaufen. Sein Schuss traf nur den Pfosten, doch Tschannen stand zum Einschieben bereit - 1:0. Kurz nach der Führung eroberte Alioski den Ball und bediente Ledermann mustergültig. Dieser hatte keine Probleme, das 2:0 zu erzielen. Nach diesem Treffer spielten die sonst so disziplinierten Bösingger etwas nonchalant, und Dürdingen kam so zurück in die Partie. Doch bei den Gästen wollte der Ball einfach nicht ins Tor. Ob auf der Linie geklärt, Pfosten oder die Latte, nichts gelang Dürdingen. *sd*

### Gurmels - Schmitt 1:2 (0:0)

Tore: 48. D. Zbinden 0:1, 53. C. Rappo 0:2, 78. D. Jutzet 1:2.

In der ersten Halbzeit machte Gurmels mehr für das Spiel. Das Heimteam konnte sich einige gute Chancen erarbeiten und hätte mindestens einen Treffer erzielen müssen. Jedoch wurden alle Chancen ausgelassen, und es blieb bis zur Pause beim 0:0. Direkt nach Wiederanpfiff hatte Schmitt dann zehn gute Minuten. In der 47. Minute gelang den Gästen durch eine völlig missratene Flanke das Tor. Und in der 52. Minute konnten sie nach einem Gefühl im Sechzehner noch das 2:0 erzielen. In der Folge war die Luft etwas draussen, und Gurmels konnte in der 78. Minute nach einem herrlichen Treffer von Jutzet verkürzen. Zu mehr reichte es aber nicht. Mit diesem wichtigen Sieg konnte Schmitt in der Tabelle punktemässig mit Gurmels gleichziehen. *sf*

# Achtungserfolg für die RS Sense

Die Ringerstaffel Sense kassierte am Wochenende zwar die fünfte Niederlage im fünften Kampf. Das knappe 18:19 bei Leader Team Wallis kann trotzdem als Schritt in die richtige Richtung gewertet werden.

**RINGEN** Die Vorzeichen vor dem Kampf am Samstag im Wallis hätten unterschiedlicher kaum sein können. Die Sensler Ringer, die in der aktuellen Challenge-League-Saison noch keine Punkte gesammelt haben, standen dem souveränen Tabellenersten Team Wallis gegenüber. Auf der Matte entwickelte sich aber ein spannendes Duell. Am Ende mussten sich die Sensler nur sehr knapp mit 18:19 Punkten geschlagen geben.

Kay Neyer holte gleich zu Beginn den ersten Sieg für das Sensler Team. Einen frühen Rückstand drehte er dank seiner starken Kopfkammer zu einem 14:8 Punktesieg gegen Yusup Gumaev um. Bis 130 Kilogramm stellte der Sensler Michael Nydegger einmal mehr seine starke Form unter Beweis. Er legte Sunail Alimosgi dank einem kompromisslosen Angriff früh auf die Schultern.

Bis 61 Kilogramm Freistil holte Martin Marius gegen Jan Faller den ersten Sieg für den Gastgeber aus dem Wallis. Der Kampf zwischen den beiden jungen Ringern bot den Zuschauern jede Menge Spannung. In der zweiten Hälfte lancierte Faller viele Angriffe, konnte sie aber nicht wie gewünscht zu Ende bringen und musste sich so in der Endabrechnung mit 10:16 Punkten geschlagen geben.

Bis 97 Kilogramm konnte Manuel Bing aufseiten der Sensler gegen den starken Greco-Ringer Boris Jelinic keine Punkte holen. Jelinic siegte vorzeitig mittels Schultersieg. Stefan Weber kehrte im letzten Kampf vor der Pause bis 65 Kilogramm Greco den Spiess nochmals um. Nachdem er sich bereits in der ersten Kampfrunde stets im Vorwärtsgang befunden hatte, sicherte er sich dank einem schönen Schulterschwung in der zweiten Runde gar den Sieg und vier weitere Mannschaftspunkte für das Sensler Team.

Nach der Pause bekamen die zahlreichen Zuschauer in der Kategorie bis 86 Kilogramm



Michael Nydegger (links) befindet sich momentan in guter Form.

Bild Charles Ellena/ra

einen hochstehenden Freistilkampf zu sehen. Wie bereits in der Hinrunde lieferten sich Benno Jungo und Tanguy Darbellay einen engen Kampf. Bis kurz vor Schluss befand sich der Sensler knapp in Rücklage. In den letzten Sekunden des Kampfes gelang es Jungo, mit einem schnellen Beinangriff den Kampf doch noch zu gewinnen.

#### Ein Punkt fehlt am Ende

Im abschliessenden Kampf bis 70 Kilogramm Freistil bot Qais Mohammadi gegen den bulgarischen Routinier Kiril Sheytanov eine engagierte Leistung. Der junge Sensler hielt gut mit und konnte sich trotz der Punkteniederlage positiv in Szene setzen.

Bis 80 Kilogramm Greco zeigte Pascal Sperisen gegen Maxime Fracheboud seine beste Saisonleistung. Dank vielen guten Überrollern im Boden-

kampf sicherte Sperisen den Senslern einen klaren Sieg durch technische Überlegenheit.

Somit führten die Sensler vor den letzten beiden Kämpfen bis 74 Kilogramm mit 18:12 Mannschaftspunkten. Leider holten weder Thomas Jehle noch David Schneuwly weitere Punkte für das Sensler Team. Beide Ringer kamen zum ersten Mal in dieser Saison zum Einsatz. Jehle erwischte dabei gleich einen sehr starken Gegner. Mit Isa Usupov stand ihm der wohl beste Greco-Ringer der Liga gegenüber. Das stellte der Walliser mit einem Schultersieg auch eindrücklich unter Beweis. Schneuwly schaffte es im letzten Kampf nicht, Kim Besse unter Druck zu setzen und musste mit einer klaren Punkteniederlage von der Matte.

Trotz der sehr knappen Niederlage konnte die Sensler Mannschaft im Wallis dank

einer starken Teamleistung durchaus überzeugen. Diesen Schwung gilt es jetzt für den letzten Gruppenkampf gegen Domdidier am Samstag in Schmitt und in die anschliessenden Relegationskämpfe mitzunehmen, in denen die Sensler voraussichtlich zunächst auf die Ringer aus Oberriet treffen. *ds*

#### TELEGRAMM

#### Team Wallis - RS Sense 19:18

**57 G:** Yusup Gumaev - Kay Neyer 1:3 PS. **61 F:** Marius Martin - Jan Faller 3:1 PS. **65 G:** Vlad Fournier - Stefan Weber 0:4 SS. **70 F:** Kiril Sheytanov - Qais Mohammadi 3:0 PS. **74 G:** Isa Usupov - Thomas Jehle 4:0 SS. Kim Besse - David Schneuwly 3:0 PS. Maxime Fracheboud - Pascal Sperisen 0:4 Tü. **86 F:** Tanguy Darbellay - Benno Jungo 1:2 PS. **97 G:** Boris Jelinic - Manuel Bing 4:0 SS. **130 F:** Sunail Alimosgi - Michael Nydegger 0:4 SS. **Rangliste Challenge League West:** 1. Team Wallis 5/10, 2. TV Ufhusen 5/6, 3. CO Domdidier 5/4, 4. RS Sense 5/0.

## Zahlen und Fakten

### EISHOCKEY

#### Gottéron Elite mit einem Sieg und zwei Niederlagen

**Gottéron - Servette 1:6 - Tore:** 9. 0:1, 33. 0:2, 35. 0:3, 40. 0:4, 45. 0:5, 55. 0:6, 56. Tschann (Bürgi) 1:6. **Grasshoppers - Gottéron 1:2 - Tore:** 33. 1:0, 53. F. Schaller (Jobin/Joly) 1:1, 57. Knutti (Sablatnig/Curty) 1:2. **Gottéron - Lausanne 2:3 - Tore:** 8. 0:1, 30. Joly (Privet) 1:1, 31. 1:2, 33. 1:3, 60. Privet (F. Schaller/Joly) 2:3. **Elite A. Rangliste:** 1. Langnau 9/24, 2. Kloten 9/21, 3. Bern 9/20, 4. Lausanne 9/15, 5. GE Servette 9/14, 6. Davos 9/14, 7. Biel 9/14, 8. Grasshoppers 9/13, 9. Zug 9/10, 10. Gottéron 9/8, 11. Lugano 9/5, 12. Ambri 9/4.

### FUSSBALL

#### Inter A: Team See-Lac siegt

**4. Liga. Gr. 4:** Belfaux II - Villars-sur-Glâne II 0:1. Freiburg II - Vully II 0:1. Murten II - Schönberg II 2:4. Grolley - Central II 4:2. Givisvèze II - Courtepin-Misery-Courtion II 2:2. **Gr. 5:** Alterswil II - Dürdingen III 1:4. Plaffeien II - Ueberstorf II 0:3. Bösinggen II - Marly II 0:7. Tafers II - Seisa 08 II 1:1. Giffers-Tentlingen II - Rechthalten-St. Ursen 1:1. Etoile-Sport - Wünnewil-Flamatt 0:1.

**5. Liga. Gr. 4:** Etoile-Sport II - Villarepos 1:1. Kerzers III - Cressier II 2:4. Grolley II - Sarine-Ouest III 3:3. Courtepin-Misery-Courtion III - Central II 0:1. **Junioren A. Inter:** Team Littoral - Team See-Lac 2:3. Team Greyerz - Dürdingen 2:1.

**Promotion:** Sense Mitte a - Team Freiburg Stadt 2:7. Schmitt - La Tour/Le Pâquier 1:2. Team Glâne CSR - Marly 4:4. Kerzers - La Sionge 1:3. Ueberstorf - Basse-Broye 3:2. **1. Stärkekl., Gr. 1:** Matran - Sense Mitte b 4:3. **Junioren B. Inter:** Grpm La Chaux-de-Fonds - Team Greyerz 3:3. Dürdingen - Basse-Broye 4:0. **Promotion:** Team Glâne CSR - Wünnewil-Flamatt 5:2. Montagny - Team See-Lac 0:8. Team Freiburg Stadt - Tea La Sonnaz 4:1. Ueberstorf - Footvevey Sem 4:3. **1. Stärkekl., Gr. 1:** Sarine-Ouest b - Sense Mitte 2:10. Team Cousimbart GREEN - Courtepin-Misery-Courtion 1:2. Team Freiburg Stadt - Basse-Broye b 5:1. Marly a - Aumont/Murist 8:1. Kerzers a - Sense-Oberland a 3:2. **Junioren C. Inter:** Vernier - Team Freiburg Stadt 0:3. Saint-Légier - Team Greyerz 2:1. Echallens - Dürdingen 2:2. **Promotion:** Villars-sur-Glâne - Marly a 1:4. Team La Sonnaz - Team Freiburg Stadt 1:1. Sense Mitte a - Kerzers a 1:3. Footvevey/Att a - Team See-Lac a 3:3. Fétigny/Ménières-Bödingen 2:5. **1. Stärkekl., Gr. 1:** Basse-Broye b - Team See-Lac b 7:2. Dürdingen b - Courtepin-Misery-Courtion 0:5. La Tour/Le Pâquier - Team Freiburg Stadt 7:3. Sense-Oberland - Team AFF/FFV weiblich 2:3. Ueberstorf - Team Cousimbart REC 5:0. **Gr. 2:** Ursy - Team See-Lac c 14:0. Matran - Schönberg 6:2.

**Senioren 30+.** **Gr. 1:** La Roche/Pont-la-Ville - Villars-sur-Glâne 2:2. **Gr. 2:** Courtepin-Misery-Courtion - Courgevaux 5:0. Murten - Belfaux 1:0. **Gr. 3:** GGPS - Schmitt 5:2. VfL Sense-Saane - Seisa 08 1:4. **40+:** Seisa 08 - Richemond 1:2. Bas-Giboux - Courte-

pin-Misery-Courtion 0:2. VfL Sense-Saane - Courgevaux 0:2. Ueberstorf - Le Crêt/Porsel/St-Martin 3:0 f. Vuisternens/Mézières - Sense-Oberland 0:4. **Frauen. 1. Liga:** Courgevaux - Altstetten 2:1. Oerlikon/Polizei ZH 1 - Vuisternens/Mézières 6:3. **3. Liga:** Cugy/Montet - Villars-sur-Glâne 4:1. Kerzers/Laupa II - Val-de-Ruz 1:3. Xamax - Plaffeien 0:2. Alterswil - Courgevaux II 0:3.

### TENNIS

#### Nadal und Halep vorne

**Die Welttranglisten per 8. Oktober 2018.** **ATP:** 1. (letztes Ranking 1.) Rafael Nadal (ESP) 8260 (8760). 2. (2.) Roger Federer (SUI) 6900 (6900). 3. (3.) Novak Djokovic (SRB) 6445 (6445). 4. (4.) Juan Martin Del Potro (ARG) 6130 (5980). 5. (5.) Alexander Zverev (GER) 4755. 6. (6.) Marin Cilic (CRO) 4535. 7. (7.) Dominic Thiem (AUT) 3825. 8. (9.) Kevin Anderson (RSA) 3640. 9. (8.) Grigor Dimitrov (BUL) 3620. 10. (10.) John Isner (USA) 3380. - Ferner die weiteren Schweizer: 69. (74.) Stan Wawrinka 785. 160. (159.) Henri Laaksonen 351. 378. (378.) Marc-Andrea Hüsler 107. **WTA:** 1. (1.) Simona Halep (ROU) 7421. 2. (2.) Caroline Wozniacki (DEN) 6490. 3. (3.) Angelique Kerber (GER) 5400. 4. (6.) Naomi Osaka (JPN) 4770. 5. (5.) Jelina Switolina (UKR) 4350. 6. (7.) Karolina Pliskova (CZE) 4345. 7. (4.) Petra Kvitova (CZE) 4255. 8. (9.) Sloane Stephens (USA) 4022. 9. (10.) Julia Görges (GER) 3785. 10. (11.) Kiki Bertens (NED) 3740. - Ferner: 22. (22.) Venus Williams (USA) 2191. 41. (41.) Belinda Bencic (SUI) 1206. 75. (78.)

Stefanie Vögele (SUI) 800. 91. (89.) Viktorija Golubic (SUI) 670. 142. (144.) Conny Perrin (SUI) 421. 158. (159.) Jil Teichmann (SUI) 376. 153. (154.) Kathinka von Deichmann (LIE) 394. 234. (231.) Patty Schnyder (SUI) 244. 244. (255.) Ylenia In-Albon (SUI) 231. 329. (349.) Tímea Babcsinszky (SUI) 133.

### VOLLEYBALL

#### Das Spitzentrio gewinnt

**Frauen. 2. Liga:** Rechthalten - Schmitt 2:3. Gibloux - Murten 1:3. Dürdingen - Tafers-St. Ursen 3:2. Belfaux - Sense 0:3. Bösinggen - Kerzers 2:3. **Rangliste:** 1. Murten 4/10, 2. Schmitt 4/8, 3. Sense 2/6, 4. CAP 2/6, 5. Tafers - St. Ursen 2/4, 6. Bösinggen 2/3, 7. Belfaux 3/3, 8. Gibloux 4/3, 9. Kerzers 3/2, 10. Dürdingen 4/2, 11. Rechthalten 2/1. **3. Liga. Gr. A:** Gibloux - Schmitt 3:0. Sense - Ueberstorf 3:0. Freiburg - Dürdingen 3:0. **Gr. B:** Belfaux - Smile 1:3. Granges-Marnand - Rechthalten 3:1. **U23. Gr. A:** CAP - Freiburg 0:3. Le Mouret - Murten 1:3.

**Männer. 2. Liga:** Châtel-St-Denis - CAP 3:0. Belfaux - Smile 3:0. Freiburg - Estavayer 2:3. Bulle - Murten 2:3. **Rangliste:** 1. Belfaux 2/6, 2. Murten 2/5, 3. Bulle 2/3, 4. Châtel 2/3, 5. CAP 2/3, 6. Estavayer 2/2, 7. Freiburg 1/1, 8. Smile 2/1, 9. Schmitt 0/0, 10. Bösinggen 1/0. **3. Liga:** Belfaux - Smile 0:3. Freiburg - Le Mouret 3:1. **U23. Gr. A:** Freiburg - Châtel-St-Denis. Estavayer - Murten 3:0. Smile - Belfaux 0:3.

### Schönberg und der FC Plasselb ziehen davon

#### Kerzers II - Schönberg 0:5 (0:1)

Tore: 10. Eigentor Bieri 0:1, 63. E. Uka 0:2, 73. R. Sowah 0:3, 75. A. Sefa (Pen.) 0:4, 85. A. Sefa 0:5.

Beide Mannschaften starteten engagiert in diese Partie; nach zehn Minuten fand ein Prellball dann etwas unglücklich den Weg in das Kerzser Gehäuse zur Führung für Schönberg. Das Spiel gestaltete sich anschliessend ausgeglichen und beide Teams kamen auch zu Torzsenen. Es lief dann die 63. Minute, als Uka den zweiten Treffer für Schönberg erzielen konnte. Danach war der Widerstand der Seeländer gebrochen, und Schönberg konnte noch drei weitere Treffer erzielen. *sg*

#### Giffers-Tentlingen - Plasselb 1:3 (0:0)

Tore: 48. J. Egger 0:1, 65. D. Brügger (Pen.) 1:1, 70. I. Rüffieux (Pen.) 1:2, 72. J. Egger 1:3.

Bei besten Bedingungen kamen die beiden Teams in den ersten paar Minuten dieses Oberland-Derbys nicht richtig in Fahrt. Während der ersten Halbzeit hatten beide Mannschaften etwa gleich viel vom Spiel, wirklich zwingende Torchancen gab es jedoch auf beiden Seiten nicht. Als Giffers-Tentlingen immer noch in der Pause zu sein schien, schoss James Egger nach schlecht abgewehrter Flanke von Ruffieux in die 48. Minute Plasselb mit 1:0 in Führung. Per umstrittenem Penalty glich Brügger in der 65. Minute aus. Das Heimteam kam danach ein bisschen besser ins Spiel, stellte sich aber in der Defensive nicht clever an. In der 70. Minute versenkte Ruffieux nach einem Penalty den Ball im Netz. Und gerade einmal zwei Minuten später erhöhte Egger mit seinem zweiten Tor des Abends zum 1:3 Schlussresultat. *dr*

#### Cressier - Alterswil 3:1 (0:1)

Tore: 32. Biemann 0:1, 63. Rossy 1:1, 65. Wyssa 2:1, 85. Jan Winkelmann 3:1.

Nach zuletzt drei Niederlagen in Folge war Cressier gegen das aufstrebende Alterswil bereits früh in der Saison leicht unter Druck. In einer ausgeglichenen ersten Halbzeit ging Alterswil nach einer halben Stunde in Führung. Biemann lenkte eine Freistossflanke in die Maschen. Nach der Pause drückte Cressier vehement auf den Ausgleich, während die Gäste den Tritt überhaupt nicht mehr fanden. Zunächst scheiterte von Dach noch alleine vor Folly. Nach einer Stunde besorgte aber Rossy den verdienten Ausgleich. Nur kurze Zeit später düpierte Wyssa den Alterswiler Schlussmann mit einem Freistoss aus zirka 50 Metern. Cressier hatte nun mehrmals das vorentscheidende 3:1 auf dem Fuss. Jan Winkelmann erlöste seine Farben aber erst in der 85. Minute mit einem herrlichen Weitschuss zum 3:1. Mit diesem wichtigen Sieg schliesst Cressier zum Tabellenmittelfeld auf. *cw*

#### Tabelle der 3. Liga

	7	7	0	0	25:8	21
1. Schönberg	7	7	0	0	25:8	21
2. Plasselb	7	6	0	1	17:6	18
3. Alterswil	7	4	0	3	11:12	12
4. Dürdingen II	7	3	2	2	14:10	11
5. Schmitt	7	3	1	3	10:10	10
6. Gurmels	7	3	1	3	13:14	10
7. Tafers	7	3	0	4	14:18	9
8. Cressier	7	2	2	3	7:8	8
9. Seisa 08	7	2	1	4	10:11	7
10. Bösinggen	7	2	0	5	9:15	6
11. Giffers-Tentl.	7	1	2	4	11:18	5
12. Kerzers II	7	1	1	5	8:19	4